

Vorschau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **101 (2014)**

Heft 5: **Sakral = Sacré = Sacred**

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Impressum

101. / 68. Jahrgang
ISSN 0257-9332
werk, bauen + wohnen
erscheint zehnmal jährlich
im Verlag Werk AG, Zürich

Verlag und Redaktion

Talstrasse 39
CH-8001 Zürich
T +41 44 218 14 30
F +41 44 218 14 34
redaktion@wbw.ch
www.wbw.ch

Verband

BSA / FAS
Bund Schweizer Architekten /
Fédération des Architectes Suisses
www.architekten-bsa.ch

Redaktion

Daniel Kurz (dk) Chefredaktor
Tibor Joanelly (tj)
Caspar Schärer (cs)
Roland Züger (rz)

Geschäftsleitung

Katrin Zbinden (zb)

Anzeigenkoordination

Cécile Knüsel (ck)

Grafische Gestaltung

Art Direction
Elektrosmog, Zürich
Marco Walsler, Selina Bütler
Mitarbeit: Marina Brugger

Redaktionskommission

Astrid Stauer (Präsidentin)
Barbara Basting
Stephanie Bender
Dorothee Huber
Jakob Steib
Felix Wettstein

Druckvorstufe / Druck

galledia ag, Zürich
galledia ag, Flawil

Korrespondenten

Matthias Ackermann, Basel
Silvio Ammann, Verscio
Olaf Bartels, Istanbul, Berlin
Markus Bogensberger, Graz
Anneke Bokern, Amsterdam
Francesco Collotti, Milano
Rosamund Diamond, London
Yves Dreier, Lausanne
Mathias Frey, Basel
Paolo Fumagalli, Lugano
Tadej Glažar, Ljubljana
Markus Jakob, Barcelona
Dr. Gert Kähler, Hamburg
Momoyo Kaijima, Tokyo
Otto Kapfinger, Wien
Sylvain Malfroy, Neuchâtel
Raphaël Nussbaumer, Genf
Andreas Ruby, Berlin
Susanne Schindler, New York
Christoph Schläppi, Bern
Thomas Stadelmann, Luzern
Paul Vermeulen, Gent
Klaus Dieter Weiss, Hannover
Anne Wermeille, Porto

Regelmässig Mitarbeitende

Recht: Dominik Bachmann, Rechtsanwalt
Isabelle Vogt, Rechtsanwältin
Markt: Marcel Scherrer, Wüest & Partner
Zeitzeichen: Bernadette Fülcher
Wettbewerbe: Kornel Ringli

Übersetzungen

J. Roderick O'Donovan
Eva Gerber

Anzeigenverwaltung

print-ad kretz gmbh
Tramstrasse 11
Postfach
8708 Männedorf
T +41 44 924 20 70
F +41 44 924 20 79
inserate@wbw.ch

Abonnementsverwaltung

Swissprinters AG
Zürcherstrasse 505
CH-9001 St. Gallen
T +41 71 274 36 15
F +41 71 274 36 19
wbw@swissprinters.ch

Bezugsbedingungen Inland (inkl. Versand)

Jahresabonnement
CHF 215.–
Studentenabonnement
CHF 140.–
Einzelhefte (zzgl. Versand)
CHF 27.–

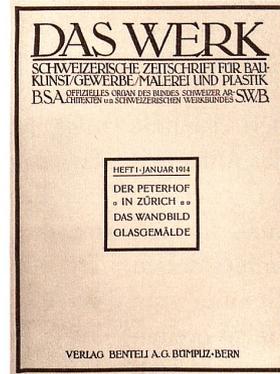
Bezugsbedingungen Ausland (inkl. Versand)

Jahresabonnement
CHF 235.– / EUR 155.–
Studentenabonnement
CHF 150.– / EUR 105.–
Einzelhefte (zzgl. Versand)
CHF 27.– / EUR 19.–

Kündigungen können nur berücksichtigt werden, wenn sie mindestens 6 Wochen vor Abonnementabschluss eintreffen, andernfalls gilt das Abonnement als erneuert. Vielfältigung, Nachdruck oder elektronische Weiterverarbeitung, auch mit Quellenangabe, nur mit Bewilligung des Verlags.

Der Beitrag «Zeitzeichen» wurde unterstützt von Hämmerle + Partner GmbH – wir danken.

Hämmerle + Partner GmbH
Bauberatung + Projektmanagement



Kulturlandschaft – Konstruktion – Konsens

Das Machen von Architektur, das Herstellen des Siedlungs- und Landschaftsraums – das sind die Themen unseres Sonderhefts zum 100-jährigen Jubiläum unserer Zeitschrift. Wer sorgt in der Schweiz für den Schutz und die Gestaltung der Landschaft? Wie verändern – an sich fast unsichtbare – Infrastrukturwerke den Raum von Stadt und Land? Wie wünschen wir unsere Treffpunkte und Erholungsräume? Davon handelt der Heftteil «Kulturlandschaft». Wie – trotz steigenden Anforderungen an die Gebäudehülle – das Tragen und das Getragenwerden Ausdruck im Gebäude findet, ist Thema des Teils «Konstruktion». Dass ein Einvernehmen nicht ohne Streit, aber auch nicht ohne Grundvertrauen in das Neue und Unvorhersehbare von Projekten möglich ist, zeigt schliesslich der Heftteil «Konsens».

Paysage culturel – Construction – Consensus

La pratique de l'architecture, la production de l'espace construit et de l'espace paysager – voilà les thèmes de notre cahier spécial consacré au 100^{ème} anniversaire de notre revue. Qui s'occupe en Suisse de la protection et de la conception du paysage? Comment des ouvrages d'infrastructure – en soi presque invisibles – transforment-ils l'espace de la ville et de la campagne? Comment souhaitons-nous nos lieux de rencontres et de délassement? La partie du cahier «Paysage culturel» traitera de ces questions. La partie «Construction» se demandera comment le fait de porter et d'être porté peut s'exprimer dans un bâtiment malgré les exigences croissantes pesant sur son enveloppe. La partie «Consensus» montrera pour terminer qu'un accord n'est pas possible sans disputes, mais pas non plus sans une confiance de base en la nouveauté et l'imprévu d'un projet.

Cultural Landscape – Construction – Consensus

The making of architecture, the production of settlement and landscape space—these are the themes of our special issue on the occasion of our magazine's 100th anniversary. In Switzerland, who is responsible for protecting and designing the landscape? How do essentially almost invisible infrastructure works alter the space of the city and country? How do we want our meeting points and recreation spaces to be? The section devoted to «Cultural Landscape» deals with these issues. How—despite the increasing demands being made on the building envelope—(load) bearing and being borne can be expressed in the building is the theme of the section about «Construction». And, in conclusion, the part of the magazine devoted to «Consensus» shows that agreement is not possible without argument but nor without a basic trust in the new and unforeseeable aspects of projects.